

Humanistische Union

Zwei gute Nachrichten für Menschenrechte

Die Humanistische Union in Schleswig-Holstein freut sich über den weisen Vorschlag von CDU und FDP, Stefan Schmidt, ehemals Kapitän der "Cap Anamur", zum Flüchtlingsbeauftragten Schleswig-Holsteins zu wählen.

Stefan Schmidt hat sich nach seinem Freispruch auch für die tunesischen Fischer eingesetzt, die ebenfalls in Italien angeklagt wurden. Auch sie hatten im Jahr 2007 44 MigrantInnen vor Lampedusa aus Seenot gerettet, wurden dann verhaftet und in erster Instanz am Gericht Agrigento wegen Widerstand gegen ein Kriegsschiff zu einer Haftstrafe von zweieinhalb Jahren verurteilt. Gestern sprach sie das Gericht in Palermo in zweiter Instanz frei. Denn: Seenotrettung ist kein Verbrechen.

Es ist zu hoffen, dass solche Verfahren gegen die Menschlichkeit damit ihren endgültigen Abschluss gefunden haben.

<https://luebeck.humanistische-union.de/presse-meldungen/zwei-gute-nachrichten-fuer-menschenrechte/>

Abgerufen am: 26.04.2024